

Antrag

der Abgeordneten Lenzer, Dr. Probst, Pfeifer, Benz, Engelsberger, Gerstein, Dr. Hubrig, Dr. Riesenhuber, Dr. Freiherr Spies von Büllesheim, Dr. Laufs, Pfeffermann, Dr. Stavenhagen, Frau Dr. Walz und der Fraktion der CDU/CSU

Rationelle und sparsame Energieverwendung

Der Bundestag wolle beschließen:

Die Bundesregierung wird aufgefordert, dem Deutschen Bundestag nach Ablauf von zwei Jahren, spätestens zum 1. Juli 1980, einen Bericht über die Ergebnisse des Programms zur rationellen und sparsamen Energieverwendung zuzuleiten.

Dieser Bericht soll Auskunft über den Umfang der durch die Maßnahmen des Programms erreichten Energieeinsparungen geben, insbesondere für folgende Bereiche:

1. Verringerung des Energieverbrauchs durch die zur Energieeinsparung und rationellen Energieverwendung getroffenen Maßnahmen und die Abschätzung der zukünftigen Möglichkeiten der Beeinflussung des Energieverbrauchs.
2. Ergebnisse bei der Förderung der Markteinführung energiesparender Technologien, Verfahren und Produkte unter besonderer Berücksichtigung der Wirkung dieser Maßnahmen auf kleinere und mittlere Unternehmen. Welche Hemmnisse wurden konkret beseitigt, um die Nutzung vor allem der regenerativen Energiequellen zu erleichtern?
3. Ergebnisse der Forschung und Umsetzung dieser Ergebnisse in Verfahren und Produkte auf dem Gebiet energiesparender Technologien, insbesondere bezüglich Solarenergieanlagen, Wärmepumpenanlagen, Materialien zur Wärmedämmung sowie Verfahren und Materialien zur Wärmespeicherung:
 - Angaben über den Einsatz dieser Verfahren und Technologien in bestehenden oder neu zu errichtenden Gebäuden.
4. Art der getroffenen Maßnahmen und Ergebnisse dieser Maßnahmen zur Senkung des Energieverbrauchs im Verkehr, insbesondere im Kraftfahrzeugverkehr.

5. Stand und Auswirkungen der Bemühungen zur besseren Nutzung der Kraftwärmekopplung und des Einsatzes von Fernwärme.
6. Stand und Auswirkungen der Verbraucheraufklärung und der Beratung kleiner und mittlerer Unternehmen auf die Energieeinsparung.
7. Stand und Auswirkung der Entwicklung langlebiger energiesparender Produkte und Güter sowie energiesparender Rohstoffwiedergewinnungssysteme.

Bonn, den 28. Juni 1978

Lenzer
Dr. Probst
Pfeifer
Benz
Engelsberger
Gerstein
Dr. Hubrig
Dr. Riesenhuber
Dr. Freiherr Spies von Büllenheim
Dr. Laufs
Pfeffermann
Dr. Stavenhagen
Frau Dr. Walz
Dr. Kohl, Dr. Zimmermann und Fraktion

Begründung

Die besondere Bedeutung der Energieeinsparung ist erkannt. Energie sowohl kurz- als auch langfristig rationeller und sparsamer einzusetzen als bisher, ist heute zu einer unabdingbaren Forderung geworden. Rationelle und sparsame Energieverwendung ist notwendig, um den aufgrund des zukünftigen Wachstums zu erwartenden Bedarfsanstieg in Grenzen zu halten. Von den gezielten Maßnahmen zur rationellen und sparsamen Energieverwendung werden insgesamt positive Auswirkungen auf die gesamtwirtschaftliche Entwicklung und die Arbeitsmarktsituation erwartet. Obgleich nachhaltige Erfolge nur langfristig erreicht werden können, ist es wegen der bedeutenden Rolle der Energieeinsparung jedoch erforderlich, den Erfolg und die Wirksamkeit der ersten eingeleiteten Maßnahmen bereits frühzeitig genug auf der Basis eines Zwischenberichtes zu erörtern. Die hierbei gewonnenen Erkenntnisse müssen in die Weiterentwicklung der Maßnahmen einfließen.